

(Library ebook) Zum Selbstkonzept im Lebensbereich Beruf bei Lehrern fr Sonderpdagogik: Am Beispiel von Lehrern fr Sonderpdagogik in Rheinland-Pfalz (Sonderpdagogik in Forschung und Praxis)

# **Zum Selbstkonzept im Lebensbereich Beruf bei Lehrern fr Sonderpdagogik: Am Beispiel von Lehrern fr Sonderpdagogik in Rheinland-Pfalz (Sonderpdagogik in Forschung und Praxis)**

*Von Roland Stein*

*DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #5951131 in BcherVerffentlicht am: 2004-10-01Einband: Broschiert630  
Seiten | File size: 64.Mb

**Von Roland Stein : Zum Selbstkonzept im Lebensbereich Beruf bei Lehrern fr Sonderpdagogik: Am Beispiel von Lehrern fr Sonderpdagogik in Rheinland-Pfalz (Sonderpdagogik in Forschung und Praxis)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zum Selbstkonzept im Lebensbereich Beruf bei Lehrern fr Sonderpdagogik: Am Beispiel von Lehrern fr Sonderpdagogik in Rheinland-Pfalz (Sonderpdagogik in Forschung und Praxis):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ...Von Karl-Josef KlugeSolange der Rezensent im Lehr- und Forschungsbereich Sonderpaedagpgik ttig ist, erlebt er die Sonder- bzw. Heilpädagogik nur in einer einzigen Phase: In der der erheblichen Vernderung. Separation, Integration und jetzt Inklusion sind Vorgaben, die das Sonderpädagogische Handlungsfeld zum Handeln zwingen. Und so wundert sich der Rezensent, dass erst Roland Stein kommen musste, um mit dieser bedeutenden Forschungsarbeit den sonderpädagogischen Markt" zu sensibilisieren. Gleichwertig neben den herausgearbeiteten Forschungsergebnissen sind aus meiner Sicht seine Schlussfolgerungen und Empfehlungen zur Realisierung dessen, was der Autor als besonders praxisrelevant betrachtet und zur Vermeidung von Unzufriedenheit und BurnOut eingeleitet werden muss. Diese Dimensionen mssen aus der Sicht des Rezensenten in der Universitren Ausbildung zum Sonderschullehrer /Sonderpädagogen dringend eingebracht und trainiert werden.Steins Schlussfolgerungen im Hinblick auf die Schulorganisation lauten unter anderem: Die Schulische Sonderpädagogik (in Rheinland-Pfalz) erweist sich insgesamt als Feld von Arbeitsbereicherung und Selbstverwirklichung.Auszug aus dem InhaltsverzeichnisZu zentralen BestimmungsmomentenInhalte des SelbstkonzeptsDas prsentierte" SelbstArbeit und BerufZur Rolle von Lehrern und Lehrern in der SonderpädagogikZielsetzung und Fragestellung der eigenen UntersuchungMethode und StichprobeErgebnisseDiskussion und SchlussfolgerungFr die EG-BIBLIO-KOM Dr. Karl-J. Kluge

KurzbeschreibungDie Sonder- und Heilpädagogik befindet sich in einer Phase erheblicher Vernderungen. Diese Vernderungen betreffen auch schulische Handlungsfelder, beispielsweise in Form der zunehmenden integrierten Erderung behinderter und beeintrchtigter Kinder und Jugendlicher. In diesem Rahmen wird in den letzten Jahren die Frage, was Lehrer fr Sonderpädagogik in den unterschiedlichsten Arbeitsfeldern an erforderlichen Eigenschaften, Kompetenzen und Aufgaben mitbringen sollen, engagiert diskutiert. Allerdings gibt es dazu nur wenig dezidierte Informationen, die direkt aus der Praxis kommen.Unter dem Forschungsschwerpunkt des berufsbezogenen Selbstkonzepts wird in der empirischen Studie untersucht, wie Lehrer fr Sonderpädagogik ihre Arbeit sehen, was ihnen wichtig ist und was sie als Erwartungen erleben. Mehrere hundert Lehrerinnen und Lehrer wurden dazu mit einem eigens entwickelten Fragebogeninstrument befragt. Neben dem Vergleich des Selbstverstndnisses in unterschiedlichen schulischen Einsatzorten wird auch ein ergnzender Blick auf Aspekte wie Burnout und Berufsunzufriedenheit geworfen. Fr die sonderpädagogisch- schulischen Einsatzorte treten deutliche Profile zutage. ber alle Arbeitsfelder hinweg lassen sich verschiedene Eigenschafts- und Aufgabenkonstellationen aufzeigen, die eng mit beruflichem Ausbrennen und Unzufriedenheit verbunden sind.Die Fille von Erkenntnissen zu Berufsprofilen und Zusammenhngen wird in der Arbeit vorgestellt und diskutiert. Es ergeben sich Impulse fr die Berufsberatung, fr die sonderpädagogische Aus- und Weiterbildung, fr berufsbegleitende Beratung und Supervision sowie fr die Schulorganisation.Die Arbeit setzt sich mit einem bisher wenig erforschten Gegenstand auseinander und bietet die Basis fr weitere notwendige Forschung in diesem Gebiet. Adressaten des Buches sind Forschende und Lehrende in Pädagogik und pädagogischer Psychologie, Studierende der Heil- und Sonderpädagogik sowie der Regelschulpädagogik, Lehrerinnen und Lehrer in sonderpädagogischen Arbeitsfeldern, Grund- und Hauptschullehrer sowie Lehrer in anderen Tätigkeitsbereichen.